



Mit neuem Umschlag!

„Hoffmann-Harnisch's Einfühlungsgabe zaubert diesen aufwühlenden Roman, der zugleich den geschichtlichen Lederstrumpf (Daniel Boone) zum Mittelpunkt hat.“ (Königsberger Allgem. Zeitung)

**Neun Wochen nach Erscheinen
13-20 Tausend!**

In Ganzleinen RM 4.50



HOFFMANN-HARNISCH
Manitus Welt versinkt
(Der wahre Lederstrumpf)

Der Reiz dieses Neuen ist so groß, daß man den Roman sozusagen atemlos liest. Abenteuer, Buntheit der Schauplätze, einen Stoff, dessen innerer Reichtum kaum auszuschöpfen ist, glänzende und geistreiche Diktion, prachtvolle eigenständige Menschen: alles das hat dieser Roman. (Kölnische Volkszeitung.)

Der Wert dieses Buches liegt nächst den spannenden Schilderungen, die an die Farbigkeit Coopers erinnern, in der verständlichen, geschichtlich-leidenschaftlosen Würdigung des Vernichtungskampfes der weißen Kolonisten gegen die Indianer.

(Kurhessische Landeszeitung, Kassel.)

Ein erregend geschriebenes Buch. Hoffmann-Harnisch ist dem Leben Daniel Boones gründ-

lich nachgegangen und hat auch tiefe Einblicke in die amerikanische Geschichte getan. Seine Sprache ist spannend und unterstreicht die wilden Geschichten der amerikanischen Landeroberung aufs wirksamste.

(Berliner Volkszeitung, Berlin.)

Es wird hier nicht irgendeine Indianergeschichte erzählt, sondern der Verfasser zeichnet das historische Bild aus der bewegtesten Zeit der amerikanischen Geschichte.

(Generalanzeiger, Magdeburg.)

Die prachtvolle lebendige Darstellung des Verfassers und die schwungvolle Großzügigkeit seiner Sprache, die aber niemals pathetisch wird, machen dieses Buch zu einer fesselnden Lektüre.

(Neue Jugend.)

DREI MÄSKEN VERLAG A.G. BERLIN